Quelle: http://manuscripta.at/?ID=112
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

Bebaste in der Stat / da waren vil schöner
chirchen / und da was sand Johans hawbt
verporgen in einer marmr / und da hies
es der chaiser Theodorus aiser nemd / da
wind er es in ein plitzge tuch / da hies
er es gen Constantinopel firen / und da
ist sein nach ein tail / Dem ist ein Tome
in sind Johanes chirchen / und ist auch
ein wenig des asthen da / Es sprechent
etleich es sey sand Johans hawbt czu
amiens in picardi / do sprechen etleich
es sey sand Johans der Tuschoff / do spch
ich nicht widder / wer sand Johansen
ereytit / er sey wo er sey / so ist es im al
lezent genam / Gen Jernsalem /

Un Bebaste gen Jerusalem sind
vij leg in dem gepirg / vor der selben
stat da ist ein preum / der varbt seich der
stund im dem jar · etlben / ist er ehrim / Ist
wen ist er Rot Ettbaum / swarcz / und si